

Inhalt



BAUERNRAUB

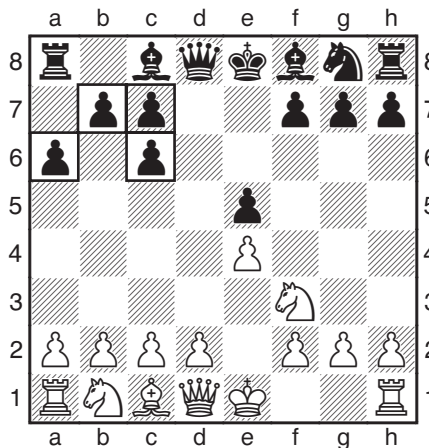
Einleitung	5
Algebraische Notation	6
Wie man die Eröffnung spielt	8

Die 50 bärenstarken Eröffnungen

1) Italienisch: Giuoco Piano	14
2) Evans-Gambit	16
3) Zweispringerspiel	18
4) Königsgambit	20
5) Dänisches Gambit und Mittelgambit	22
6) Göring Gambit und Lettisches Gambit	24
7) Läuferspiel und Wiener Partie	26
8) Schottische Partie	28
9) Philidor-Verteidigung	30
10) Russische Verteidigung	32
11) Spanische Partie: Einleitung	34
12) Spanisch: Geschlossene Hauptvarianten	36
13) Spanisch: Marshall-Angriff	38
14) Offener Spanier	40
15) Aljechin-Verteidigung	42
16) Skandinavische Verteidigung	44
17) Caro-Kann-Verteidigung	46
18) Französische Verteidigung: Einleitung	48
19) Französisch: Hauptvarianten mit 3 ♘c3	50
20) Sizilianische Verteidigung: Einleitung	52
21) Geschlossener Sizilianer und Grand-Prix-Angriff	54
22) c3-Sizilianer (Alapin)	56
23) Morra-Gambit	58
24) Sizilianisch mit ♗b5	60
25) Offener Sizilianer: Einleitung	62
26) Sizilianisch: Drachenvariante	64
27) Sizilianisch: Najdorf	66
28) Sizilianisch: Sweschnikow	68
29) Angenommenes Damengambit	70

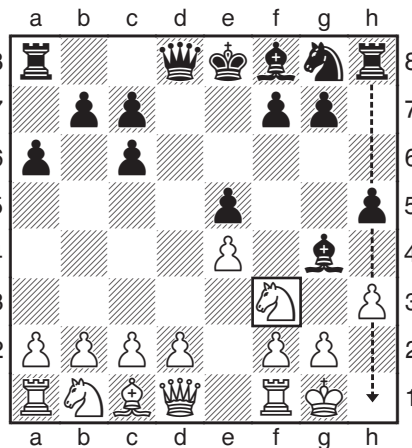
30) Klassisches Abgelehntes Damengambit	72
31) Tartakower und moderne Varianten	74
32) Damengambit: Abtauschvariante	76
33) Tarrasch-Verteidigung	78
34) Tschigorin und Albins Gegengambit	80
35) Slawisch	82
36) Halbslawisch	84
37) Londoner System, Colle und Trompowsky	86
38) Holländische Verteidigung	88
39) Modernes Benoni und Wolga-Benkö-Gambit	90
40) Königsindisch: Einleitung	92
41) Königsindisch: Hauptvarianten	94
42) Grünfeld-Verteidigung: Einleitung	96
43) Grünfeld: Abtauschvariante	98
44) Damenindisch und Bogoidisch	100
45) Nimzoindisch: Einleitung	102
46) Nimzoindisch: Hauptvarianten	104
47) Sizilianisch mit vertauschten Farben	106
48) Englisch: Symmetrische Variante	108
49) Englisch: Verschiedene Varianten	110
50) Réti-Eröffnung	112
Teste dein Eröffnungswissen	114
Teste deine Geschicklichkeit in der Eröffnung	116
Lösungen der Tests	123
Schlusswort	128





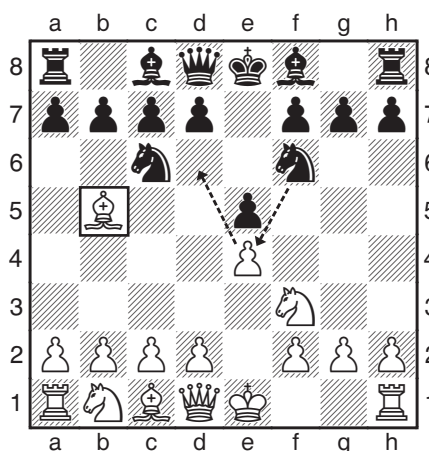
2a) Weiß am Zug

Nach 5 d4 exd4 6 ♖xd4 ♗xd4 7 ♘xd4 wäre ein reines Bauernendspiel schlecht für den Nachziehenden, weshalb er wenig tauschen und sein Läuferpaar einsetzen sollte. 5 ♗xe5 ♖d4 gibt dem Weißen nichts.



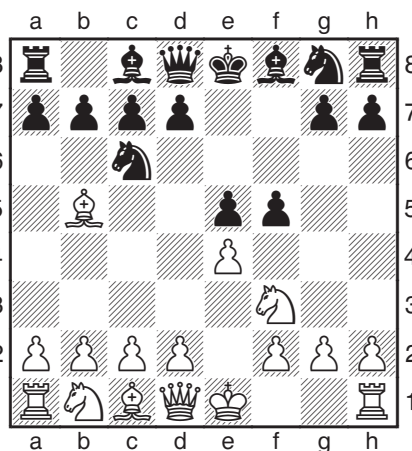
2b) Weiß am Zug

Die Stellung nach 5 0-0 ♗g4! 6 h3 h5!. Der Läufer ist tabu: 7 hxg4? hxg4 8 ♘h2? ♗h4. Nach 7 d3 ♖f6 plant Schwarz ...♗e7-g6 und vielleicht den Tausch auf f3, wenn das die weißen Bauern verdoppelt.



3) Weiß am Zug

Diese Verteidigung hat die Idee 4 0-0 ♗xe4 5 ♙e1 ♘d6, mit Angriff auf den Läufer b5. Das gleiche Motiv kommt in der Variante 5 d4 ♘d6 6 ♗xc6 dxc6 7 dxe5 ♗f5 8 ♖xd8+ ♗xd8 vor, mit einem komplexen, damenlosen Mittelspiel.



4) Weiß am Zug

Eine Pointe dieses Vorstoßes ist 4 d4 fxe4 5 ♗xe5 ♗xe5 6 dxe5 c6. Wenn der Läufer zieht, gewinnt 7...♗a5+ den Bauern e5. Nach 4 ♗c3 fxe4 5 ♗xe4 ♗f6 6 ♗xf6+ ♖xf6 7 ♗e2 ♗e7 opfert Schwarz einen Bauern für Figurenspiel.

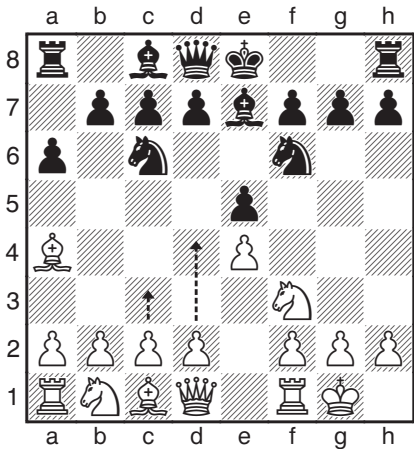
BÄRENSTARKE ERÖFFNUNG 12

Spanisch: Geschlossene Hauptvarianten

Ein echter Test des Schachverständnisses

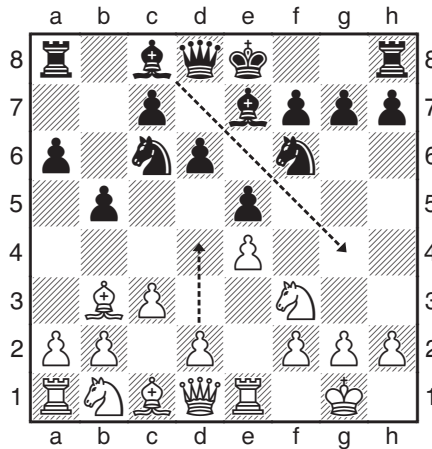
1 e4 e5 2 ♘f3 ♗c6 3 ♙b5 a6 4 ♙a4 ♗f6 5 0-0 ♙e7 (1a) ist als Geschlossener Spanier bekannt und führt oft zu sehr subtilem, strategischem Spiel. Lass dich von dem Namen nicht verwirren: Es gibt viele Wege, die das Spiel öffnen. Aber der Reihe nach: Weiß muss nun seinen Bauern e4 decken, also ist 6 ♖e1 der normale Zug. Dann droht Weiß, auf c6 zu tauschen und e5 zu schlagen, was Schwarz mit 6...b5 7 ♙b3 verhindert. Man könnte denken, dass Weiß mit seinem Läufer einfach Zeit verloren hat, aber er ist auf einer sehr guten Diagonale angekommen, und die schwarzen Züge ...a6 und ...b5 können sich für Weiß als Angriffspunkte erweisen. Nachdem er den Bauern e5 gesichert hat, muss Schwarz entscheiden, wie er seine Figuren aufstellt. 7...d6 ist der Standardzug, der Ideen mit ...♙g4 und der positionellen Drohung ...♗a5 ins Spiel bringt, um den starken weißen Läufer abzutauschen. Aus diesem Grund antwortet Weiß meist 8 c3 (1b), was auch den Zug d4 vorbereitet. Dann erreichen wir nach 8...0-0 9 h3 (2a) eine Stellung, in der Schwarz eine große Auswahl an Plänen hat.

Wichtige Stellungen im Geschlossenen Spanier



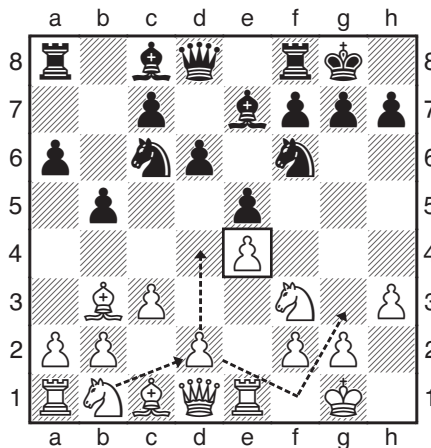
1a) Weiß am Zug

Mit direkten Angriffsmethoden kommt Weiß hier nicht weit. Sein bester Plan ist, den e-Bauern zu decken und mit c3 und d4 ein starkes und flexibles Bauernzentrum aufzubauen.



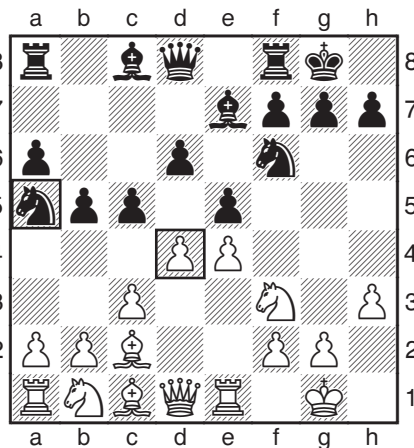
1b) Schwarz am Zug

Nun führt 8...♗a5 wegen 9 ♙c2 zu nichts. Nach 8...0-0 9 d4 setzt die schwarze Idee 9...♙g4! den Weißen unter Druck, da 10 h3? ♙xf3 11 ♖xf3 exd4 einen Bauern kostet.



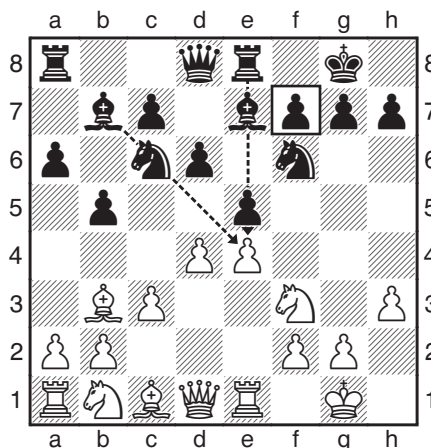
2a) Schwarz am Zug

Weiß plant d4 mit einem idealen Zentrum, die weitere Entwicklung ♞bd2 und wenn möglich ♞f1-g3 , um den Läufer c1 zu befreien. Die schwarzen Hauptvarianten behindern dieses Manöver – siehe die nächsten drei Diagramme.



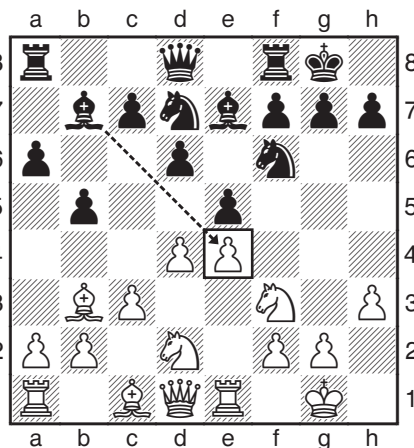
2b) Schwarz am Zug

Das ist die Tschigorin-Verteidigung, $9... \text{♞a5}$ 10 ♙c2 c5 11 d4 . Nun schließt $11... \text{♞c7}$ 12 ♞bd2 ♞c6 13 d5 das Spiel, $11... \text{cxd4}$ 12 cxd4 exd4 öffnet es, und $11... \text{♞d7}$ 12 ♞bd2 exd4 13 cxd4 ♞c6 bringt die Sache aus dem Gleichgewicht.



2c) Weiß am Zug

$9... \text{♙b7}$ 10 d4 ♞e8 macht direkt Druck gegen e4 und kann in Varianten wie 11 ♞bd2 ♙f8 12 a4 h6 13 ♙c2 exd4 14 cxd4 ♞b4 15 ♙b1 c5 zu aufregendem Spiel führen. Aber beachte 11 ♞g5 ♞f8 12 ♞f3 , was Remis anbietet.



2d) Weiß am Zug

Breyers $9... \text{♞b8}$ 10 d4 ♞bd7 11 ♞bd2 ♙b7 reorganisiert die schwarzen Figuren flexibel und hält sich $... \text{d5}$ und $... \text{c5}$ noch offen. Beide Spieler müssen vorsichtig manövrieren und auf verschiedenste Strukturen vorbereitet sein.